

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten KO Dominik Oberhofer

an Herrn Landeshauptmann Günther Platter

betreffend:

Für Fairness und Transparenz anstatt Täuschung der Wähler_innen

Der unterfertigende Abgeordnete stellt folgende

Schriftliche Anfrage:

Das Vertrauen der Bevölkerung in die Politik muss gestärkt werden. Daher fordern wir NEOS einen neuen Stil in der Politik; für Transparenz und Fairness.

Dominik Schrotts Handlungen haben die Glaubwürdigkeit von Politiker_innen zerschlagen und schädigen den Ruf eines Berufsstandes. Aus den Medien wurde bekannt: Manipulierte Gewinnspiele zwecks Werbung für einen Vorzugsstimmenwahlkampf, Gründung eines sozialen Vereines (Tiroler Kinderwelt) um Finanzmittel zur Wahlkampffinanzierung zu verschleiern oder der Versand von Unterstützerbriefen ohne Abstimmung mit dem angeblichen Unterstützer_innen.

Daher ergeben sich folgende

Fragen:

- 1) Wie viel Geld hat Dominik Schrott von öffentlichen Stellen und von der Tiroler VP erhalten?
 - a. Wieviel wurde dabei für seinen Vorzugsstimmen-Wahlkampf genützt?
- 2) Hat die Agentur Smart Venture auch von der die Tiroler VP Aufträge erhalten?
 - a. Wenn ja, in welcher Höhe?
- 3) Wie hoch waren in den letzten 10 Jahren die Förderungen für die Österreichische Kinderwelt (Kosten pro Jahr)?
 - a. Wofür wurde das Geld verwendet?
- 4) Wie hoch waren in den letzten 10 Jahren die Förderungen für die Kinderwelt Tirol?
 - a. Wofür wurde das Geld verwendet?
 - b. Musste der Verein Kinderwelt Tirol innerhalb der Partei Rechenschaft tragen?

- 5) Als Landeshauptmann von Tirol haben sie nicht den Rücktritt von Dominik Schrott gefordert.
Warum haben Sie keine aktive Rolle in den Medien eingenommen und die Aufklärung vorangetrieben?
- 6) Welche Maßnahmen werden Sie als Landeshauptmann von Tirol, Mitglied der VP Tirol und ÖVP-Mitglied setzen, damit sich Korruptionsfälle wie um Dominik Schrott nicht wiederholen?

Innsbruck, am 27. September 2018